



Planungsunterlage

Isola



Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	4
1.1 Allgemeine Hinweise.....	4
2 Technische Daten	5
3 Zu berechnende Flächen	7
4 Massaufnahme	8
5 Konfektionsarten	9
5.1 Vermessung und Berechnung von Ausschnitten, Radien und Zusatzteilen	9
5.1.1 Leiterposition und Vermessen von Ausschnitten	9
5.1.2 Vermessen von Radien	9
5.2 Überstehender Beckenrand	10
5.3 Ausstosshilfe.....	10
6 Abdeckungen für Becken mit Sonderformen	11
6.1 Leiterausschnitte	11
6.2 Konfektionshinweis.....	12
7 Pflegehinweise	14

1 Einleitung

1.1 Allgemeine Hinweise

- Die in diesen Unterlagen festgelegten Konfektionsarten sind Standard-Konfektionen. Unsere Preise basieren auf diesen Standard-Konfektionen. Beachten Sie die Hinweise zu den einzelnen Abdeckungen.
- Die Abdeckung wird frontseitig mit einem Schwimmkörper und einem Abzugsseil ausgerüstet, damit die Abdeckung beim Abziehen über die Wasseroberfläche nicht untertaucht und kein unnötiges Wasser auf die Oberfläche gelangt.
- **Das Schliessen der Abdeckung erfolgt nicht automatisch.**

Details:

Leiterausschnitte

Wenn Sie einen Leiterausschnitt in Auftrag geben, werden die entsprechenden Aussparungen, gemäss Ihren Angaben, im Werk ausgeführt. Bei Abdeckungen, die frontseitig mit einem Leiterausschnitt ausgestattet sind, arbeiten wir je nach dessen Breite, unmittelbar nach dem Ausschnitt einen Schwimmkörper ein.

Römische Treppen

Damit beim Schliessen des Bades die Ecken nicht untertauchen, arbeiten wir unmittelbar nach der Römischen Treppe einen durchgehenden Rollladenstab ein. Bei geringer Abdeckungsbreite kann der Rollladenstab entfallen. Der eigentliche Schwimmkörper wird im vorderen Bereich der Treppenabdeckung angebracht.

Ausstosshilfe

Ausstosshilfen bedeuten nicht, dass die Abdeckung als Vollautomat benutzt werden kann. Schon leichte Strömungen auf der Wasseroberfläche (Umwälzdüsen / Wind) können den Lauf der Abdeckung beeinflussen. Aus diesen Gründen liefern wir Ihnen zusammen mit der Ausstosshilfe ein Hilfsseil mit Karabinerhaken mit, so dass die Abdeckung, falls nötig, geführt werden kann.



2 Technische Daten

Aufbau	
Oberseite	Copolymerfolie Glatte Oberfläche, hochfest und gewebeverstärkt, dauerelastisch, der Trinkwasserverordnung entsprechend. Flexibles acrylatbeschichtetes Gewebe für Schwimmbadabdeckungen, basierend auf Polyolefinen, ohne PVC oder Weichmacher (Phthalate). Resistent gegenüber Hydrolyse, biologischem Abbau und chemischen Einflüssen und sehr dauerhaft.
Mitte	PE-Schaumstoff Geschlossenzellig und physikalisch vernetzter PE-Schaumstoff. Unerwünschte Materialveränderungen (Alterung) aufgrund von chemischen Prozessen bleiben aus. Physikalisch vernetzter PE-Schaumstoff weist eine Wasseraufnahme von maximal 1 Volumen% auf (ISO-2896).
Unterseite	Polyethylen Folie Einseitig umgekehrte Pyramidenprägung mit spezieller dampfdichter Polyethylen Folie verstärkt.
Farbe	Obermaterial weiss glänzend, hellblau glänzend, hellgrau glänzend Schaum anthrazit
Zulassung	KSW geprüft gemäss Empfehlung des BGA (Bundesgesundheitsamt)

Eigenschaften	Wert	Einheit	Prüfmethode
Gewicht	810	g / m ²	DIN EN 2286
Materialstärke	ca. 6,5	mm	DIN EN 2286
Reisskraft	1800	N / 50 mm	DIN 53354
Wärmedurchgang	3,6	W / m ² K	DIN 52612
Temperaturbeständigkeit	-30	°C	DIN EN 495-5
	+70	°C	DIN 16726 par. 513
Empfohlene Wassertemperatur	max. 32	°C	
Wasseraufnahme (max.)	1	Volumen %	ISO 2896
UV-Beständigkeit	Gut		DIN 53387
Chemische Beständigkeit	Gut		ISO 175

Hinweis:

Die ISOLA-Abdeckung behält seine Flexibilität bei Temperaturen von - 30°C bis + 70°C unverändert bei.

Die Temperaturbeständigkeit ist bis zu einer Wassertemperatur von 32°C aus jahrelanger Erfahrung gut.

Bei Wassertemperaturen > 32°C ist mit einer Verringerung der Lebensdauer zu rechnen.

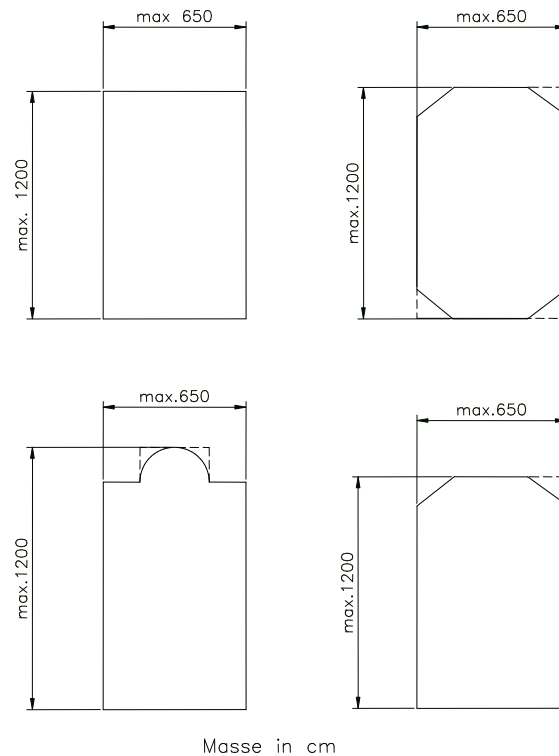
Reinigung: Dank glatter, porenfreier Oberfläche ist eine problemlose Reinigung mit handelsüblichen Präparaten auf Seifenbasis möglich. Hochdruckreinigungsgeräte können, jedoch ohne Dampf, eingesetzt werden.

Höchstmasse: Die ISOLA kann bis zu einer Grösse von max.12.5 m Breite x 50 m Länge gefertigt werden.

Einsatzgebiet: Die ISOLA Schwimmbadabdeckungen können auf allen privaten wie kommunalen Bädern eingesetzt werden. Auch bei höheren Badewasser-temperaturen bis 32°C sowie bei Sole-Bädern kann die ISOLA eingesetzt werden. Einsatz in Hallen- und Freibädern möglich.

3 Zu berechnende Flächen

- Achten Sie auf eine genaue Massaufnahme.
- Geben Sie die Abdeckungsmasse und die Beckenmasse an. Treppenteile müssen zugerechnet werden.
- Für Flächenberechnungen gelten untenstehende Skizzen.



4 Massaufnahme

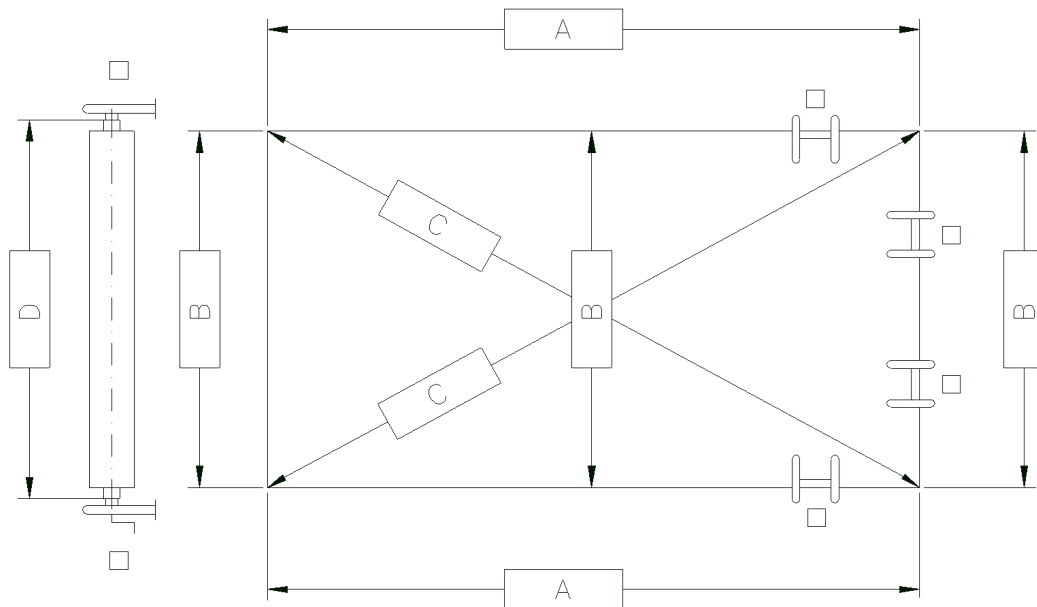
Um Ihre Abdeckung genau konfektionieren zu können, brauchen wir verschiedene Masse. (Das können Abdeckungs- wie auch Beckenmasse sein). Tragen Sie die Masszahlen in die leeren Felder des Massblattes gemäss untenstehenden Hinweisen ein.

Position A Abdeckungslänge = Beckenlänge auf Wasserniveau

Position B Abdeckungsmass = Lichtmass zwischen Randsteinen -2 cm
(an 3 Stellen gemessen)

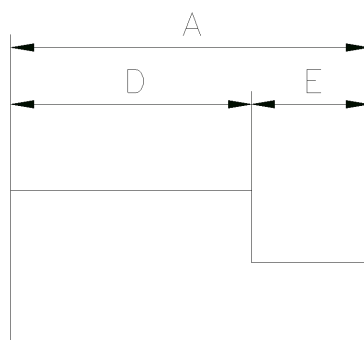
Position C Diagonalmass = Beckenmass auf Wasserniveau

Position D Länge der Wickelwelle = Beckenbreite + mind.10 cm (Empfehlung!)



Leiterposition und Antriebsseite bitte ankreuzen.

Bei Becken, die von der rechteckigen Form abweichen, ist es unbedingt nötig, eine Skizze zu erstellen. Messen Sie genau und prüfen Sie die Summe von Ergänzungsmassen



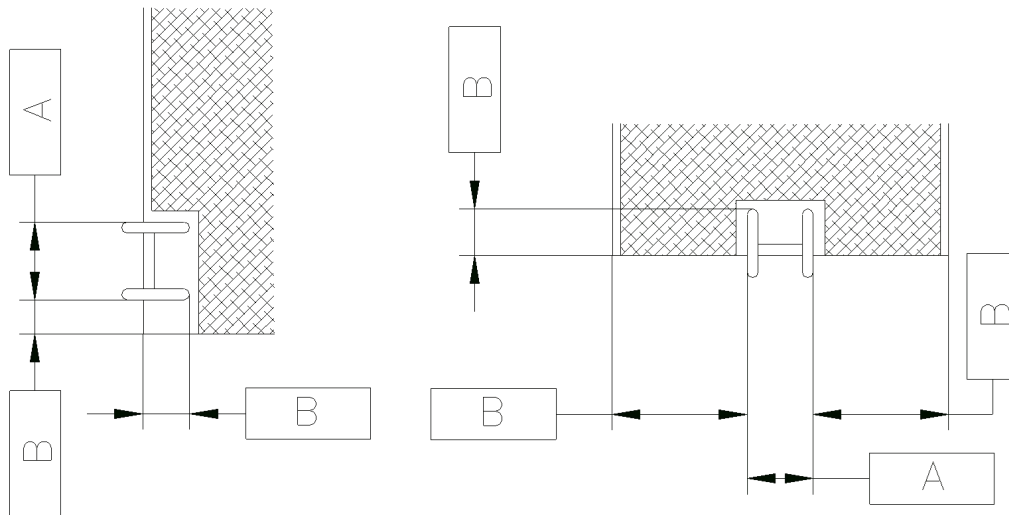
$$D + E = A$$

5 Konfektionsarten

5.1 Vermassung und Berechnung von Ausschnitten, Radien und Zusatzteilen

5.1.1 Leiterposition und Vermessen von Ausschnitten

- Prüfen Sie, vor allem bei Neuanlagen, den Einsatz von Kippleitern oder zweiteiligen Leitern. Dadurch können Sie Ausschnitte in der Abdeckung vermeiden. Das hat den Vorteil, dass die Abdeckung preisgünstiger und bedienungsfreundlicher wird.
- Für Leiterauschnitte kreuzen Sie auf dem Massblatt die richtige Position an und vermessen Sie nach folgendem Schema. (Die gleichen Angaben gelten auch für Ausschnitte bei Gegenstromanlagen).

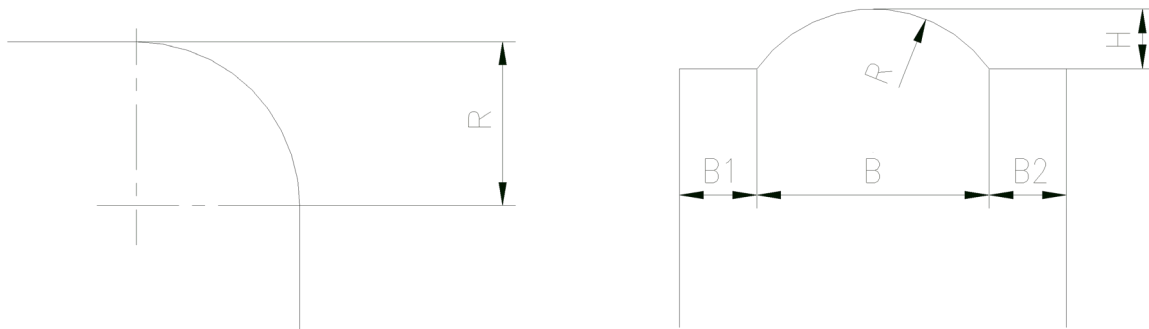


A: Aussenmass Holmen zu Holmen

B: Abstand der Leiter vom Beckenrand auf Wasserniveau

5.1.2 Vermessen von Radien

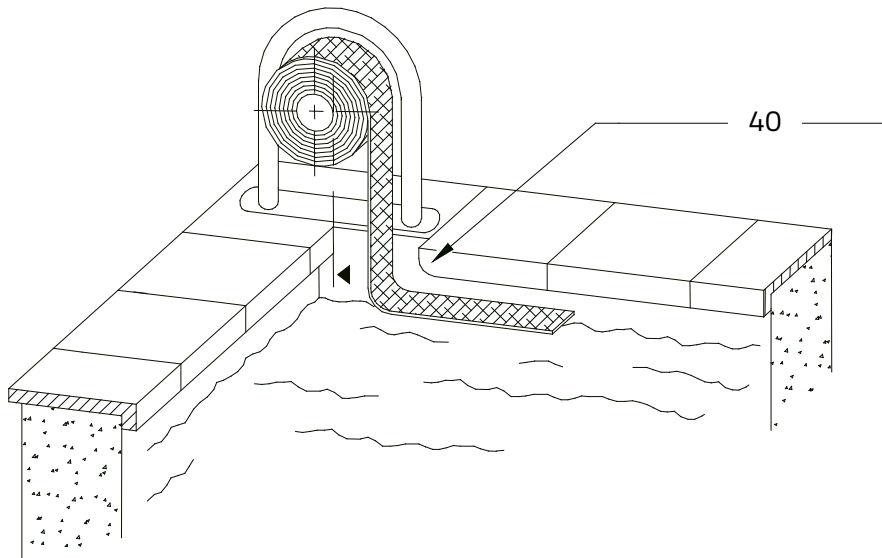
Geben Sie die Schenkellänge R vom Radius an.



Rundungen für Römische Treppen werden durch die Massaufnahme von B, H und B1/B2 definiert. Falls möglich, ist es empfehlenswert, den Radius R zu vermessen.

5.2 Überstehender Beckenrand

Wird trotz überstehendem Beckenrand eine seitlich optimal abschliessende Abdeckung gewünscht, muss der Randstein auf eine Länge von mind. 40 cm ausgeschnitten werden. Die ausgeschnittenen Kanten sind zu runden.



5.3 Ausstosshilfe

Die ISOLA kann mit einer Ausstosshilfe ausgerüstet werden. Diese besteht aus 4 Rollladen Lamellen und ist anstelle des Schwimmrohres montiert. Die erste der Lamellen ist mit Aufstellfedern oder Aufstellbügel hochgestellt (Bild). Dies ergibt ein besseres Aufschwimmen beim Eintauchen der Decke ins Wasser.



Auch mit Ausstosshilfe ist diese Abdeckung kein Vollautomat. Deshalb liefern wir sie mit einem Führungsseil aus.

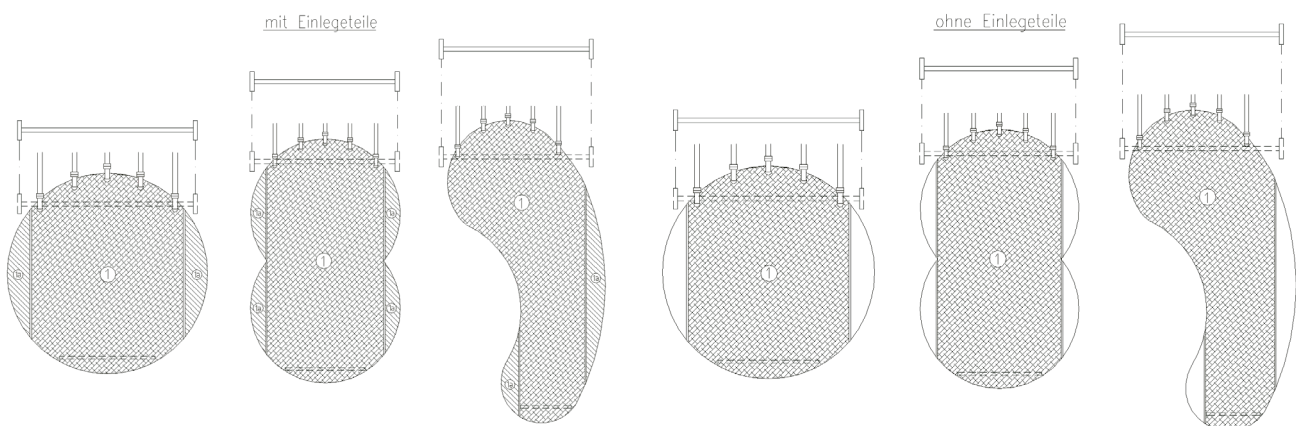
6 Abdeckungen für Becken mit Sonderformen

Zur Positionierung der Aufrollvorrichtung:

- Achten Sie darauf, dass die Abdeckung beim Auf- und Zurollen nicht am Beckenrand streift. Das bedingt, dass die Aufrollvorrichtung über Ecken und Rundungen hereingefahren oder geschwenkt werden muss. Es empfiehlt sich eine fahrbare oder schwenkbare Aufrollvorrichtung.
- Der Länge des Netzes ist bei solchen Abdeckungen besondere Beachtung zu schenken. Bei runden Beckenformen wird das Aufrollnetz durch Anschlussbänder ersetzt.
- Alternativ können solche Abdeckungen mit Einlegeteilen ausgeführt werden. (1a)

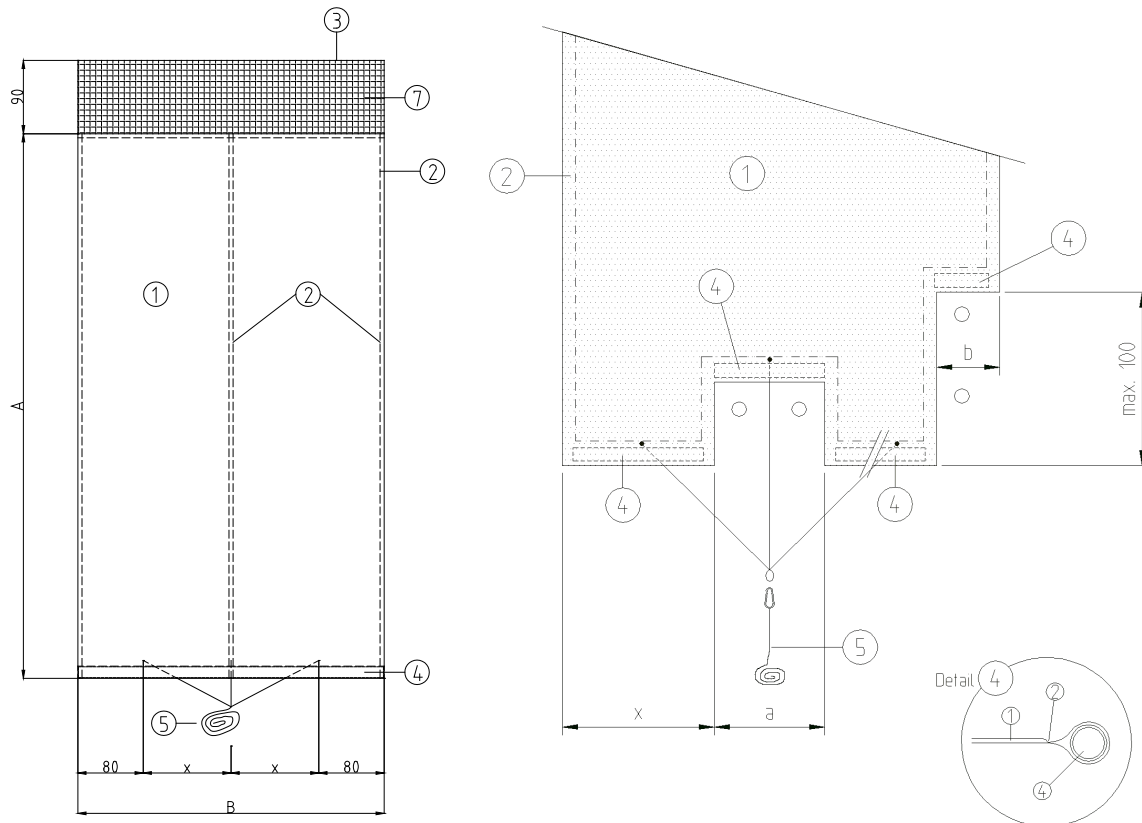
6.1 Leiterausschnitte

In der Regel empfiehlt es sich, bei Sonderformen wegnehmbare oder klappbare Leitern zu installieren. Leiterausschnitte sind in den wenigsten Fällen bedienerfreundlich.



Die fahrbare Aufrollvorrichtung RONDA ist mit 2 Personen vom Beckenrand über das Becken zu schieben. Die Aufrollvorrichtung ist mittels der Arretierungsvorrichtung in den Bodenplatten zu fixieren, damit kein unbeabsichtigtes Wegfahren (Sturz ins Becken) erfolgen kann.

6.2 Konfektionshinweis

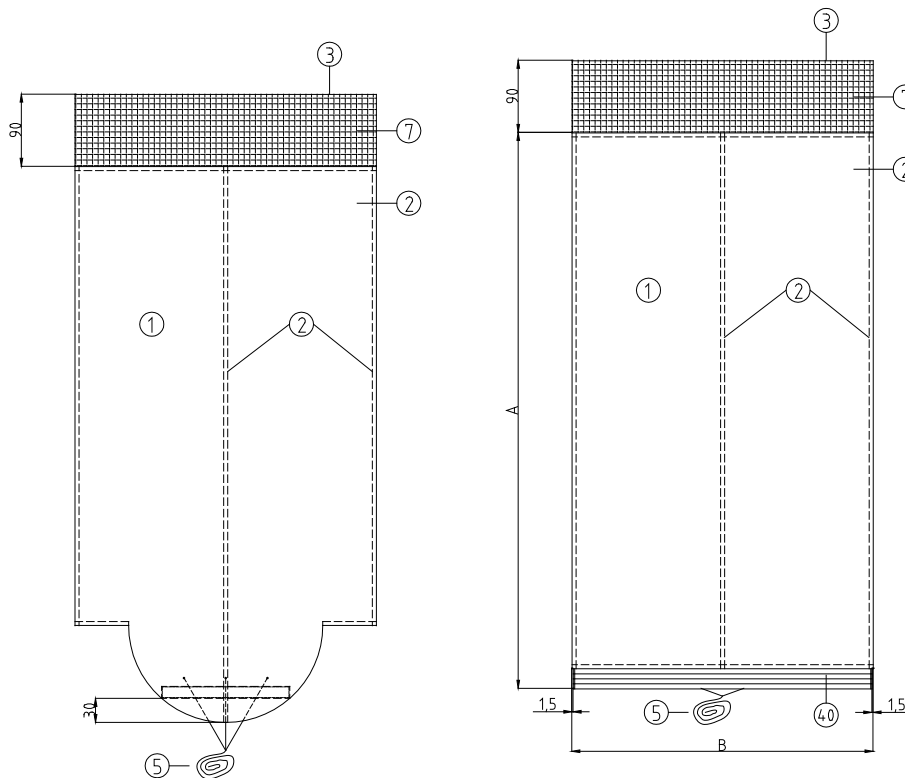


Legende:

- 1 Decke
- 2 Schweissnaht resp. seitliche Randverstärkung
- 3 Keder, angeschweisst an Netz zur Fixierung an der Wickelwelle
- 4 Schwimmrohr
- 5 Abzugsseil
- 7 Netz

Legende zu Detail 4:

- 1 Decke
- 2 Hohlraum
- 4 Schwimmrohr



Legende:

- 1 Decke
- 2 Schweissnaht resp. seitliche Randverstärkung
- 3 Keder, angeschweisst an Netz zur Fixierung an der Wickelwelle
- 4 Schwimmrohr
- 5 Abzugsseil
- 7 Netz
- 40 4 Rollladenprofile

Hinweise:

Die ISOLA ist eine Folienabdeckung und wird aus Längsbahnen im Heissluftverfahren zusammengeschweisst. Leichte Unterschiede in den einzelnen Bahnen sowie Wellenbildungen sind dabei nicht auszuschliessen.

Rein physikalisch kann für eine flexible Folienabdeckung keine 100%-ig vollautomatische Funktion gewährleistet werden.

Wichtig:

Die ISOLA – Abdeckung ist nicht kindersicher. Das Betreten der Abdeckung ist lebensgefährlich. Dies gilt auch für grössere Tiere.

7 Pflegehinweise

Die Schwimmbadabdeckung ISOLA ist eine hochwertige, energiesparende Abdeckung. Beachten Sie bitte folgende Punkte, damit sie über Jahre zu Ihrer Zufriedenheit funktioniert.

Die ISOLA ist dank der verwendeten Materialien sehr pflegeleicht und problemlos zu reinigen. Ein regelmässiges Abspritzen befreit die Abdeckung von losem Schmutz und Staub und gibt ihr ein sauberes Aussehen. Hartnäckiger Schmutz kann mit einem Hochdruck - Reinigungsgerät entfernt werden. Dabei darf die Wassertemperatur + 32°C nicht überschreiten. Achten Sie darauf, dass Sie mit der Düse nicht zu nahe an die Decke herangehen (ca. 30 - 40 cm Abstand) und mit dem Druckstrahl nur kurze Zeit an der gleichen Stelle verharren. Unschöne Kalkablagerungen können durch eine gute Wasseraufbereitung weitgehend vermieden werden. Ein pH-Wert von 7.2 sollte angestrebt werden.

Am Ende der Badesaison reinigen Sie die Abdeckung mit lauwarmem Wasser und einem handelsüblichen Kunststoffreinigungsmittel auf Seifenbasis. Achten Sie darauf, dass die Abdeckung für die Überwinterung in möglichst trockenem Zustand aufgerollt wird. Abgestandenes Wasser in der aufgerollten Decke führt zu muffigen Gerüchen, kann der Abdeckung jedoch keinen Schaden zuführen.



BAC pool systems AG
Äussere Luzernerstrasse 10
CH-4665 Oftringen

Tel. +41 62 788 26 26
Fax +41 62 788 26 80
info@bac-poolsystems.ag

BAC pool systems GmbH
Carl-Metz-Strasse 3
DE-76275 Ettlingen

Tel. +49 7243 9496 000
Fax +49 7243 9496 111
info@bac-poolsystems.com

bac-poolsystems.com

